



ELEKTRONISCHER BRIEF

**Deutsche Bank Stiftung
Börsenplatz
60262 Frankfurt a.M.**

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2997
Poststelle@mbwwk.rlp.de
www.mbwwk.rlp.de

19.07.2013

Mein Aktenzeichen 9415B - 51 112/31
Bitte immer angeben!

Ihr Schreiben vom

Ansprechpartner/-in / E-Mail
Herr Petri

Telefon / Fax
06131 16-2988
06131 16-172988

Bildungsinitiative "Wissen rechnet sich"

Sehr geehrte Damen und Herren,

die finanzielle Allgemeinbildung hat eine zentrale Bedeutung für den Alltag und das spätere Berufsleben. Dennoch räumt die überwiegende Anzahl der Jugendlichen ein, sich in Geld- und Finanzfragen kaum oder gar nicht auszukennen.

Wir freuen uns daher besonders über die Bildungsinitiative „Wissen rechnet sich“, die die Deutsche Bank Stiftung gemeinsam mit dem wissenschaftlichen, verbraucherorientierten „institut für finanzdienstleistungen e.V.“ gestartet hat. Hier werden Lehrkräfte mit detaillierten Materialien unterstützt, um Schülerinnen und Schülern im reflektierten Umgang mit Geld zu stärken und sie so auf ihren Weg in ein eigenständiges Leben vorzubereiten. Die Unterrichtsmaterialien für die 7. bis 10. Klasse sind bundesweit erprobt und bei den Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern sehr beliebt.

Seit 2010 wurden in Rheinland-Pfalz bereits vier Lehrerfortbildungen mit sehr guter Resonanz im Rahmen des Projektes durchgeführt. Mehr als 4.500 Schülerinnen und Schüler konnten von der Initiative profitieren. „Wissen rechnet sich“ stellt eine gelungene Maßnahme der finanziellen Allgemeinbildung im schulischen Kontext dar.

Folgende Aspekte zeichnen die Bildungsinitiative „Wissen rechnet sich“ besonders aus:



- Anhand von Fallbeispielen aus ihrer persönlichen Erfahrungswelt werden die Schülerinnen und Schüler an das Thema „Geld leihen“/„Kredit“, die Ausgaben und Einnahmen eines eigenen Haushaltes sowie die Vertragsgestaltung am Beispiel „Handy“ herangeführt.
- Die Schülerinnen und Schüler lernen die Funktion eines Kredites kennen, entwickeln Lösungen für finanzielle Engpässe und führen Expertengespräche mit Schuldnerberatern.
- Dadurch lernen sie, in finanziell schwierigen Situationen Hilfe in Anspruch zu nehmen sowie Fragen zu stellen, die schon oder in naher Zukunft für sie relevant werden. „Wissen rechnet sich“ möchte Schülerinnen und Schülern Handlungskompetenz vermitteln und sie in ihrer Rolle als Verbraucher stärken.
- Lehrerinnen und Lehrer werden in ihrem pädagogischen Auftrag unterstützt und bleiben verantwortlich für die Unterrichtsgestaltung.
- Das Schülerarbeitsmaterial liegt in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen zur Binnendifferenzierung– ohne inhaltliche Reduzierung – vor und bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte zu angrenzenden Themen. Das modulare Curriculum lässt sich in den Fachunterricht integrieren oder an Projekttagen einsetzen.
- Die detaillierten Arbeitsmaterialien bieten methodische Vielfalt und fordern die Schüler mit Anspruch heraus - ohne sie zu überfordern.
- Die Neutralität der inhaltlichen Aufbereitung der Materialien und die Betreuung der Lehrer durch das „institut für finanzdienstleistungen e.V.“ entsprechen dem Bildungsauftrag der Schulen.

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz freut sich, dass die Deutsche Bank Stiftung und das „institut für finanzdienstleistungen e.V.“ ihre Initiative „Wissen rechnet sich“ in Rheinland-Pfalz auch in diesem Schuljahr fortsetzen und hofft, dass in Zukunft mehr und mehr Schülerinnen und Schüler hiervon profitieren können.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Herbert Petri